

Von: Borchard, Joana
Gesendet: Donnerstag, 5. Oktober 2023 13:49
An: 'Eva Hörl'
Cc: Schramm, Steffen
Betreff: WG: Pfeifer & Langen, Erdkassetten

Sehr geehrte Frau Hörl,

wie soeben telefonisch besprochen übersende ich Ihnen die u.a. E-Mail (mit den noch zu erbringenden Informationen) der Stadt Lage vom 19.09.2023 sowie die technischen Nachfragen bzgl. des Verbleibs der Rübenerde.

Folgende Angaben/Nachweise sind gerade im Hinblick auf eine Öffentlichkeitsbeteiligung noch zu erbringen:

- Angaben zur erforderlichen Flächengröße zum Auf- und Einbringen der Rübenerde aus den Erdkassetten bei Einhaltung der guten fachlichen Praxis der landwirtschaftlichen Bodennutzung
- Beschreibung der konkreten Maßnahmen zum/r „Flächenerwerb/-nutzung“
- Wird die Rübenerde im lokalen Umfeld der Zuckerfabrik verwertet oder auf weiter entfernte Flächen verbracht. Angaben zur Lage der vorgesehenen landwirtschaftlichen Flächen sowie ggf. Aussagen zur Verbringung über Ländergrenzen hinweg.
- Angaben zur zeitlichen Umsetzung

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Joana Borchard
Bezirksregierung Detmold
Dezernat 54
Verfahren nach Wasserrecht
Leopoldstr. 15
32756 Detmold
Telefon: (05231) 71-5418
E-Mail: joana.borchard@bezreg-detmold.nrw.de
<https://www.bezreg-detmold.nrw.de/>



Datenschutzhinweise inklusive der Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO:

<https://www.bezreg-detmold.nrw.de/datenschutzhinweise>

Bei irrtümlichem Erhalt dieser E-Mail informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail.

Unerlaubtes Kopieren und Weiterleiten ist nicht gestattet.

Von: Büker, Bettina (Stadt Lage) <B.Bueker@lage.de>
Gesendet: Dienstag, 19. September 2023 17:33
An: Borchard, Joana <Joana.Borchard@bezreg-detmold.nrw.de>

Cc: Krueel, Nina (Stadt Lage) <N.Krueel@lage.de>; Anders, Sven (Stadt Lage) <S.Anders@lage.de>; Naeini, Cima <C.Naeini@lage.de>

Betreff: AW: Pfeifer & Langen, Erdkassetten

Guten Tag Frau Borchard,

wir haben uns die Unterlagen zu den Erdkassetten der Fa. Pfeifer & Langen angesehen. Meine Kollegen vom FT Stadtentwässerung haben hierzu folgende Anmerkungen:

„In den Unterlagen sind keine Hinweise oder Angaben zu dem Leiten von wildabfließenden Wasser bzw. Abflüsse von Starkregenereignissen zu finden. Es können sich negative Auswirkungen für drei Objekte ergeben. Eine davon ist eine Abwasserpumpstation. An den Bestandskassetten bestehen diese Probleme bereits heute (siehe Starkregengefahrenkarte). Durch die Verlagerung von Abflüssen besteht auf den landwirtschaftlichen Flächen auch ein erhöhte Erosionsgefahr! Es sind Maßnahmen zum Schutz vor Starkregen und Erosion zu treffen.“

Aus Sicht der Bauordnung kann von der Vorlage eines Bauantrags abgesehen werden, sofern die Untere Naturschutzbehörde sowie die Untere Wasserbehörde des Kreises Lippe in Ihrem Verfahren beteiligt werden. Bauliche Anlage lösen ja immer auch Abstandsflächen aus. Hierzu ist in den Unterlagen nichts verzeichnet. Insofern bitten wir über das Ing.-Büro ASMUS + PRABUCKI INENIEUE BERATUNGSGESELLSCHAFTMBH um entsprechende Aussagen und Darstellungen. Abstandsflächenbaulasten wären bei der Stadt Lage im weiteren Verfahren zu beantragen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Bettina Bükler



Stadt Lage
Der Bürgermeister
Lagenser Forum
Fachbereich 4
Leiterin Fachgruppe Planen und Bauen
Am Drawen Hof 1
32791 Lage

Telefon: 05232 / 601-600
Fax: 05232 / 601-9600